

Jaguar Land Rover beginnt Bau der Fabrik in Brasilien

Jaguar Land Rover (JLR) hat mit dem Bau seiner Produktionsstätte in Itatiaia im brasilianischen Bundesstaat Rio de Janeiro begonnen. Das neue Werk umfasst ein Investitionsvolumen von 750 Millionen Real (rd. 235 Millionen Euro) und schließt das erste überseeische Ausbildungszentrum der beiden britischen Marken ein. von Jaguar Land Rover ein.

In der ersten Projektphase werden 400 Mitarbeiter in der neuen 60 000 Quadratmeter Fabrik beschäftigt. Die Jahreskapazität beträgt rund 24 000 Fahrzeuge. Der Land Rover Discovery Sport ist eines der Fahrzeuge, deren Herstellung in Brasilien vorgesehen ist. Mit der Auslieferung der ersten Fahrzeuge aus lokaler Fertigung an die brasilianischen Kunden wird 2016 gerechnet.

Zusätzlich zu dem geplanten Schulungszentrum hat das Unternehmen kürzlich die erste Phase seines Trainingsprogramms „Inspiring Tomorrow’s Workforce“ in Itatiaia gestartet. In Zusammenarbeit mit einem brasilianischen Ausbildungsanbieter bietet es 17- bis 24-jährigen Arbeitslosen eine Qualifizierung durch Arbeitspraxis und -training zur Steigerung der Vermittlungsfähigkeit, um sie auf eine Beschäftigung in der Automobilindustrie vorzubereiten. Dies ist das erste Trainingsprogramm dieser Art, das von Jaguar Land Rover außerhalb Großbritanniens eingesetzt wird.

Jaguar Land Rover ist seit mehr als 20 Jahren im brasilianischen Markt vertreten. Land Rover deckt seit drei Jahren in Folge nahezu die Hälfte des Marktes für Premium-SUV ab. Brasilien gehört zu den zehn Top-Märkten des britischen Automobilherstellers.
(ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Land Rover Discovery Sport.
